

Vereinsnachrichten

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Oktober 2017



Norddeutsche Meisterschaften
im TGW - GutsMuths wieder mit dabei



GutsMuths Kalender

Oktober 2017

07.10.	14.00	Volleyball	Wulle Sporthalle
08.10.	13.00	Handball	Wulle Sporthalle
14.10.	14.00	BTB-Volleyball	Wulle Sporthalle
14.10.	15.00	Spiele-Nachmittag Senioren-Freizeittreff	Wulle C.-G.-Zimmer
28.10.	15.00	Spiele-Nachmittag Senioren-Freizeittreff	Wulle C.-G.-Zimmer

November 2017

04.11.	13.00	Volleyballliga	Wulle Sporthalle
05.11.	13.00	Handball	Wulle Sporthalle
11.11.	07.30	Volleyballturnier	Wulle Sporthalle
11.11.	10.00	Hauptausschuss	Wulle C.-G.-Zimmer
11.11.	15.00	Spiele-Nachmittag Senioren-Freizeittreff	Wulle C.-G.-Zimmer
11.11.	19.00	GuMu-Fete	Wulle Multi 2+3
16.11.	18.00	Abteilungsversammlung Freizeitsport für Sie und Ihn	Wulle C.-G.-Zimmer
18.11.	09.00	Vereinswettkampf Turnen	Wulle Sporthalle
18.11.	16.00	TKD-Kids Turnier	Wulle Multi 2+3
24.11.	19:30	Hauptversammlung	Wulle Multi 2+3
25.11.	14.00	BTB Volleyball	Wulle Sporthalle
25.11.	15.00	Spiele-Nachmittag Senioren-Freizeittreff	Wulle C.-G.-Zimmer

www.tsvgutsmuths-berlin.de/termine/

Achtung:

Der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist bereits der **12. Oktober!**

Impressum

Offizielles Organ des TSV GutsMuths 1861 e.V. Der Bezugspreis der Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Wullenweberstraße 15, 10555 Berlin

Tel.: 393 24 40, Fax: 392 78 67

E-mail: info@tsvgutsmuths-berlin.de

www.tsvgutsmuths-berlin.de

Öffnungszeiten der GutsMuths-Geschäftsstelle

Montag 08.30-18.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 08.30-16.00 Uhr

Mittwoch 08.30-19.00 Uhr

Freitag 08.30-15.00 Uhr

Bankverbindung:

Konto-Nr 151 50 104 • BLZ 100 100 10 • Postbank Berlin
IBAN DE38 1001 0010 0015 1501 04 • BIC PBNKDEFF

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht immer die Meinung des TSV GutsMuths oder der Redaktion aus.

Für unaufgeforderte Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, ebenso können Artikel formal bearbeitet werden. Nachdruck aller Beiträge mit Quellenangabe erwünscht.

Belegexemplare erbeten.

Verantwortlich für den Inhalt: Mathias Gasper

Layout: Paul Mainz

Redaktionsschluss für die Vereinsnachrichten November/Dezember 2017 ist der 12.10.2017!



Einladung zur Hauptversammlung

am **Freitag, dem 24. November 2017, um 19.30 Uhr**
im **Turn- und Freizeitzentrum Wullenweberwiese,**
Wullenweberstr. 15, 10555 Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Hauptversammlung
2. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden
3. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung von 2016
4. Ehrungen
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2016
7. Entlastung des Vorstandes
8. Satzungsänderungen
9. Anträge
10. Genehmigung des Haushaltsplanes 2018
11. Verschiedenes

Das **Protokoll der Hauptversammlung 2016** liegt bei den Abteilungsleitern und in der Geschäftsstelle ab dem 24.10.2017 zur Einsicht aus.

Der **Jahresabschluss 2016**, der **Haushaltsplan 2018** und die sonstigen **Beratungsunterlagen** (z. B. Anträge) werden im Nachrichtenblatt November/Dezember 2017 veröffentlicht.

Anträge sind **bis zum 12.10.2017** schriftlich an die Geschäftsstelle zu richten.

Stimmberechtigt sind die erwachsenen Mitglieder gem. § 3 (2) a) der Vereinsatzung und die Ehrenmitglieder.

Jugendliche können als Gäste teilnehmen. Die gültige Mitgliedskarte ist bei der Eintragung in die Anwesenheitsliste vorzuzeigen.

Der Übungsbetrieb der Sportgruppen für Erwachsene fällt an diesem Abend aus.

Um eine rege Beteiligung bittet namens des Vorstandes

Alexander Fuchs

Vorsitzender



GutsMuths Familie

44 Jahre beim TSV GutsMuths - Wolfgang Bardorf

Das Foto zeigt (87 Jahre) unseren Wolfgang Bardorf beim „Bumsball/Faustball-Spiel“ (jeweils Freitags ab 19:00 in der Kleist-Schule, Levetzowstraße). Seit 1973 gehört er unserem Verein an, ist regelmäßiger aktiver Teilnehmer in den Abteilungen Seniorengymnastik, Männerturnen (Faustball) und gehört auch der Schwimmabteilung, wo er lange aktiv war, an. Wanderungen (bei Bedarf Führungen in und um Berlin) stehen ebenso auf seinem Programm.

Das Sportabzeichen hat er 2016 zum 34. Male erworben, für das 35. wird noch trainiert. Seine Bestzeit im 3000 Meter Lauf auf der „Wulle“ lag 2015 bei 19:24 Minuten mit 85 Jahren.

Wolfgang ist noch sehr beweglich, sprintstark, mitunter muss er einen Vergleich mit einer Gazelle von uns über sich ergehen lassen.

Wir wünschen ihm noch weiterhin gute Gesundheit und viele aktive, schöne Stunden in unserem Verein.

Die „Bumsballer“

Zur Geschichte des Faustballs

Faustball ist eine der ältestens Sportarten der Welt. Erstmals geschichtlich erwähnt wurde das Faustball-Spiel im Jahr 240 n.Chr. von Gordianus, Kaiser von Rom. An-

tonio Scaino schrieb 1555 die ersten Regeln für den italienischen Volkssport „Ballenspiel“. Der deutsche Georg Heinrich Weber (1834–1913) verfasste Ende des 19. Jahrhunderts das erste deutsche Regelwerk. Seine größte Verbreitung fand das Spiel in Deutschland, wo seit 1893 organisiert gespielt wird. In den europäischen Nachbarländern Österreich, Schweiz und Italien erlangte das Spiel große Beliebtheit. Deutsche Auswanderer brachten es nach Südwestafrika, Kanada, USA und Südamerika.

Mit sportlichem Gruß...

Werner Rosemann



Wolfgang Bardorf beim Faustball

Wir Faust-/„Bumsballer“ benötigen Verstärkung. Mit dem Ball vertraute Interessenten mit gutem Reaktionsvermögen melden sich bitte bei:

Werner Rosemann

030/3943711

GutsMuths Familie



Sommercamp 2017

Wie jedes Jahr fand das Sommercamp wieder in der letzten Ferienwoche täglich von 8-15 Uhr in unserem schönen Zentrum der Wulle statt. Nach jahrelanger Teilnahme waren wir dieses Jahr das erste Mal als Helfer dabei, was auch sehr viel Spaß gemacht hat. Nachdem alle 40 Kinder mehr oder weniger pünktlich im Essensraum saßen und Michael und Ole alle wichtigen Sachen gesagt hatten, konnten wir essen. Nach einigen Spielen und dem Mittagessen haben die Kinder ihr Sportabzeichen angefangen und dann war der Tag auch schon wieder vorbei.

Am Tag darauf haben wir die Kinder mit einigen Spielen in die Sportart Volleyball eingeführt. Am Nachmittag kamen drei Handballer vom Oranienburger HC zu uns,

um mit den Kindern Handball zu spielen. Sportlich prellten die Kinder den Ball durch die Halle, passten sich den Ball hin und her und beendeten die Einheit mit einer Runde Zombiball.

Mittwoch beendeten die Kinder in Kleingruppen mit dem 800-Meter-Lauf ihr Sportabzeichen. Super, dass ihr das alle geschafft habt! Die anderen Gruppen spielten Spiele und Rollstuhlbasketball. Am Nachmittag gab es eine Judo-Grundlagen-Einheit.

Donnerstag gab es eine Neuheit im Camp. Srdan absolvierte mit allen Kindern ein Lauftraining, was sehr interessant war. Nach dem Mittagessen wurde das gute Wetter unter dem Rasensprenger genossen, während die fleißigen Helfer eine riesige Turnlandschaft in der Halle aufbauten. Es wurde auf der Airtrack geturnt, auf einem Balkenkurs





GutsMuths Familie



balanciert und in der Parcoureinheit gehüpft, gerannt und geklettert.

Am letzten Tag fand unsere alljährliche Campolympiade statt, wo die Kinder in neun verschiedenen Spielen ihr Können unter Beweis stellen mussten, um letzt-

endlich den Tag mit der Familie-Nippel-dippel-Staffel abzuschließen. Das diesjährige Sommercamp war wieder ein großer Erfolg und wir hatten viel Spaß. Wir freuen uns aufs nächste Jahr.

Helena & Shannon

GutsMuths Familie



Turnfest 2017 – „Wie bunt war das denn!?“

- Wann geht es endlich los? 50.000 kommen nach Berlin
- Viele Helfer werden gebraucht – unser Verein ist voll dabei
- 100 GuMu-Helfer in 4 Schulen (2000h) und beim TGW
- Schulbetreuung, Volleyballturnier und TGW-Wettkämpfe in der Organisation dabei
- Unsere Mannschaften ziehen in die Wulle –Turnfestfeeling schaffen
- Festumzug der zieht vorbei - 3h Warten und wir eroberten das Brandenburger Tor
- Die Vereinsfahne darf mal wieder frische Luft schnuppern
- Keine Nörgler – einfach super Stimmung
- Kurze Nächte – lange Tage
- Kompaktraining für Lasse trotz Jetlag
- TuJu-Party direkt vor dem Wettkampftag
- Neon-Schminke, Schwarzlicht und Musik
- „Vogueing“ im Sommergarten - Muskeln machen nicht so mit
- Bienengiftsalbe und Tape machen Nick dann fit
- Turnen, Tanzen in den Messehallen

- Bombenstimmung bei Alt und Jung
- GutsMuths-Helfer überall
- Im Tegeler Forst ein wenig verlaufen beim OL
- Das Werfen auf dem tollen GutsMuths Platz lief dafür besser
- Die besten Berliner, die kamen doch von uns
- 3000 Teilnehmer vom TGW und Volleyball bestaunten unsere schöne Wulle
- Grillen und Feiern auf der Wulle
- Klettern und Spielen auf der Messe
- Konzert im Sommergarten – tolle Shows
- Wahlwettkampf in riesigen Hallen
- Stundenlanges Warten bis zum ersten Sprung
- Turnfestgala im Olympiastadion bei gefühlten 10°C und Regen
- Vorsitzender und Schatzmeister beim Turnfesttanz mit Spaß dabei
- 1800 Kinder im Kinderbild – 42 sind von uns
- Siegerehrung: Regenbrüche und Ferien locken leider Viele weg

Das Fest in der eigenen Stadt erleben ist besonders, anders und doch schön.



Seit 1949 in der Mitte Berlins

Glaserei für Privat- und Gewerbekunden:

JNDUSTRIE=J u. BAUGLAS
BRUIMANN GMBH

VERGLASUNGEN u. GLASBAU

Rathenower Straße 19, 10559 Berlin

Tel. 394 10 18

Fax. 394 99 85

Im Internet unter:

www.bruimann.de

Neu und Reparaturverglasung, Spiegel, Glasplatten, Ganzglastüren, Glas für Fenster, Wohnbereich



GutsMuths Familie



GutsMuths Familie





GutsMuths Familie





Unsere geschätzte Sportkameradin

Karin Büchner

ist am 17. August 2017 im Alter von 79 Jahren von uns gegangen.

Unser Verein verliert mit ihr eine liebe Vereinskameradin, die unserer Gemeinschaft seit 2016 angehörte. Sie war Mitglied der Abteilung Senioren-Freizeitsport.

Wir werden Karin Büchner gern in unserer Erinnerung behalten.

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Monika Dubisch
Abteilungsleiterin



Abteilungsberichte

Volleyball

GutsMuths Volleyballer bei Brandenburgs größtem Volleyballturnier dabei

Ein Auswärtsturnier zweier Mannschaften der Wulle ist in der Regel nichts Außergewöhnliches. Der Ausflug zweier Mixed-Mannschaften unserer Volleyballgruppe Mitte Juni nach Wittenberge war es schon. Denn so eine starke Altersspreizung der Mitreisenden gab es bisher noch nicht: Sie reichte vom kleinen Matteo, 6 Jahre alt, bis zum ausgereiften Spieler Christian H. mit 60 Jahren.

Die Einweisung zweier Spielerinnen an einem Freitagabend im windigen, brandenburgischen Ernst-Thälmann-Stadion war jedenfalls schon einmal ein gelungener Anfang. Für die beiden Mannschaften „GutsMuths Elite“ unter Spielführer Reno und

die neue Mannschaft „Suricats“ – erstmals bei einem so großen Turnier dabei – unter Spielführer Jochen gab es einen gekennzeichneten Bereich mit ausreichend Platz für alle mitgebrachten Zelte. Schnell waren sie allesamt aufgebaut.

Nach Inspektion des Platzes mit über 30 Spiel-Feldern war klar: Der Rasen ist sehr eben und vom Regen der letzten Tage doch noch etwas rutschig. Die Netze hingen teilweise noch etwas durch und müssten für den Samstag, den ersten Turniertag, sicherlich noch einmal etwas nachgespannt werden. Ansonsten war die Stimmung am Abend bestens, der Grill wurde angeworfen und das 5-Liter-Fass aus Franken, welches Jochen und Isabell mitgebracht hatten, wurde ebenfalls zügig geleert. Dabei waren die Wulle-Mannschaften rund ums Stadion in guter Nachbarschaft, wo ebenfalls die Grills qualmten. Insgesamt waren 69 Mannschaften ange-



Abteilungsberichte



reist, zu insgesamt vier parallel stattfindenden Turnieren. So kamen reine Frauen- und Männergruppen und eine Spielgruppe Mixed A zum Einsatz. Unsere beiden Teams traten in der Gruppe „Mixed B“ mit insgesamt 23 Mannschaften an. Doch noch war es ja Freitag.

„Guten Morgen, guten Morgen, guten Morgen Sonnenschein“, schallte es erstmals um 6.00 Uhr aus den überall aufgestellten Lautsprechern. Es war Samstag früh und es lief das uralte Original der singenden Nervensäge Nana Mouskouri. Wer wieder einschlief, schreckte spätestens um 7.00 Uhr hoch, als das Lied erneut ertönte und der Stadionsprecher dann gleich zum Frühstück trommelte. Während etwa der 6-jährige Matteo trotz Musik weiterschlieft, war Vater Dirk leicht gerädert wach. „Das ist einfach nicht meine Musik“ meinte er.

Beim Frühstück bildeten sich etwas längere Schlangen und man kam mit anderen Teams ins Gespräch. Alle zeigten sich sehr gespannt. Das Frühstück war gut organisiert. Diejenigen, die nicht zu spät aufgestanden waren, konnten zwischen mehreren Brötchenhälften und einem Rührei wählen, was dann später leider ausging. Von dem etwas dünneren Kaffee brauchte man dann schon zwei Becher, um richtig wach zu werden. Anschließend ging alles recht schnell: Der Stadionsprecher begrüßte um 9.00 Uhr die Mannschaften und um 9.15 Uhr ging es dann auch schon ans erste Spiel.

Als erste der beiden Wulle-Teams spielte die Elite-Mannschaft und gewann das Spiel mit 2:0 Sätzen. Etwas schwieriger verlief der Start bei der Suricats-Mannschaft, die zugegebenermaßen das erste Mal über-

haupt in dieser Zusammensetzung spielte. Nicht alle Frauen der eigentlichen Mannschaft konnten am ersten Tag dabei sein und auch Spieler Michael war wegen Rückenproblemen kurzfristig ausgefallen. Für zwei Mitspielerinnen war es ohnehin das erste Turnier, das sie spielten. Dafür schlugen sich die Spieler, die zwischen 19 und 60 Jahren alt waren, wacker. Die ersten Spiele mussten die Suricats dennoch an die gegnerischen Mannschaften abgeben.

Anders verlief es beim Team „Elite“: Nach dem ersten Spieltag hatten sie 4 Sätze gewonnen und 4 Sätze verloren.

Am zweiten Abend war den meisten dann nach einem Essen in einem gemütlichen Restaurant zumute. Mit den Autos ging es zu einem Ausflugslokal direkt an die Elbe. Auch den Kindern gefiel die Umgebung gut. Denn neben dem Spielplatz entdeckten Lu und Fee einen Kletterbaum, auf den sich etwas später dann auch Matteo traute. Das Essen reichte von Schnitzel über eingelegte Heringe bis hin zum Bauernomelette und schmeckte allen gut. Einige genossen es auch, nicht am Boden, sondern einmal wieder am Tisch essen zu können. Nur zwei waren am Zeltplatz geblieben: Daggi und Tatjane. Auf Tatjane





Jahreskalender 2017

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Sa	1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi	1 Fr Adventsbasar
2 So	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Sa
3 Mo	3 Do	3 So	3 Di Tag der dt. Einheit	3 Fr	3 So
4 Di	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Mo
5 Mi	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So	5 Di
6 Do	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Mi
7 Fr	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do
8 Sa	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr
9 So	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 Sa Senioren-Spielenachmittag
10 Mo	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So
11 Di Vorstandssitzung	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa Hauptausschuss, GuMu Fete, Spielenachmittag	11 Mo
12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	12 So	12 Di
13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi
14 Fr	14 Mo	14 Do	14 Sa Senioren-Spielenachmittag	14 Di	14 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
15 Sa Sommerfest	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Sa Weihnachtsturnen der Turnabteilung
17 Mo	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 So
18 Di	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Mo
19 Mi	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Di
20 Do	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Mi
21 Fr	21 Mo	21 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	21 Sa	21 Di	21 Do
22 Sa	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Fr
23 So	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa
24 Mo	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr Hauptversammlung	24 So Heiligabend
25 Di	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa Senioren-Spielenachmittag	25 Mo 1. Weihnachtstag
26 Mi	26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Di 2. Weihnachtstag
27 Do	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Mi
28 Fr	28 Mo SommerCamp	28 Do	28 Sa Senioren-Spielenachmittag	28 Di	28 Do
29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Fr
30 So	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa
31 Mo	31 Do		31 Di		31 So

Jahreskalender 2018



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mo Neujahr	1 Do	1 Do	1 So Ostersonntag	1 Di Tag der Arbeit	1 Fr
2 Di	2 Fr	2 Fr	2 Mo Ostermontag	2 Mi	2 Sa
3 Mi	3 Sa	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So
4 Do	4 So	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo
5 Fr	5 Mo	5 Mo	5 Do	5 Sa	5 Di
6 Sa	6 Di	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi
7 So	7 Mi	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do
8 Mo	8 Do	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr
9 Di	9 Fr	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa
10 Mi	10 Sa Senioren-Spielenachmittag	10 Sa Senioren-Spielenachmittag	10 Di	10 Do Christi Himmelfahrt	10 So
11 Do	11 So	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo
12 Fr	12 Mo	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di
13 Sa Senioren-Spielenachmittag	13 Di	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi
14 So	14 Mi	14 Mi	14 Sa	14 Mo	14 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
15 Mo	15 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	15 Do	15 So	15 Di	15 Fr
16 Di	16 Fr	16 Fr	16 Mo	16 Mi	16 Sa
17 Mi	17 Sa	17 Sa	17 Di	17 Do	17 So
18 Do	18 So	18 So	18 Mi	18 Fr	18 Mo
19 Fr	19 Mo	19 Mo	19 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	19 Sa	19 Di
20 Sa	20 Di	20 Di	20 Fr	20 So Pfingstsonntag	20 Mi
21 So	21 Mi	21 Mi	21 Sa	21 Mo Pfingstmontag	21 Do
22 Mo	22 Do	22 Do	22 So	22 Di	22 Fr
23 Di	23 Fr	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa
24 Mi	24 Sa Senioren-Spielenachmittag	24 Sa Senioren-Spielenachmittag	24 Di	24 Do	24 So
25 Do	25 So	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo
26 Fr	26 Mo	26 Mo	26 Do	26 Sa	26 Di
27 Sa Senioren-Spielenachmittag	27 Di	27 Di	27 Fr	27 So	27 Mi
28 So	28 Mi	28 Mi	28 Sa	28 Mo	28 Do
29 Mo		29 Do	29 So	29 Di	29 Fr
30 Di		30 Fr Karfreitag	30 Mo	30 Mi	30 Sa
31 Mi		31 Sa		31 Do	

	Sonn- und Feiertage
	Schulferien



Abteilungsberichte

wartete ein Riesen-Steak, was sie trotz ihrer schlanken Figur zur Verwunderung von Daggi aufaß. Die beiden guckten sich auch kurz die Disco – ein zur Bühne umgebauten Anhänger – an. Nachdem sie beide gleich zum Tanzen aufgefordert wurden, ergriffen sie allerdings gleich wieder die Flucht zum Zelt. Der zweite Abend klang etwas ruhiger und bei Kerzenschein aus wie der Erste. Schließlich standen am Sonntag die wichtigen „Platzierungsspiele“ an.

Trotz einer Oberschenkelzerrung musste Jochen auch am Sonntag antreten, denn Michael blieb weiterhin verletzt. Am Sonntag morgen kam dann Steffi mit dem Zug aus Berlin angereist, da sie am Samstag einen erfolgreichen Auftritt mit ihrer Potsdamer Streetdance-Gruppe LittleRokkaZ gehabt hatte. Endlich konnten auch einmal die Frauen durchwechseln. Da Hans und Frank noch früh morgens joggen waren, war das Team an diesem Morgen wie aufgeladen. Sofort gewannen die Suricats im ersten Spiel beide Sätze und rückten damit von einem hinteren Platz weiter vor. Wenn auch einige der weiteren Spiele wieder abgegeben werden mussten, erzielten die Mannschaft pro Spiel nun deutlich mehr Punkte als am Vortag. Auch Renos Mannschaft konnte noch einige erfolgreiche Spiele bestreiten. Das Platzierungsspiel um Platz 9 wurde dann aber leider verloren, und das, obwohl Silvia, die quasi als Groopie mitgereist war, doch die Mannschaft stets angefeuert hatte.

Insgesamt errang die Elite-Mannschaft Platz 10 und die Suricats kamen auf einen respektablen 20. Platz von insgesamt 23 Mannschaften. Ein guter Erfolg für beide Mannschaften!

Ein großes Lob gilt auf jeden Fall der Turnierleitung und dem Catering, das auch tagsüber ständig grillfrische Ware zu bieten hatte.

Erstmals war dieses bereits schon seit angeblich 26 Jahren ausgetragene Turnier ohne einen Regentropfen über die Bühne gegangen. Es gibt also zahlreiche Gründe für beide Mannschaften, um zu sagen: „Wittenberge, wir kommen 2018 gerne wieder“.

*Michael Franke, Reno Mützlitz
und einige andere fleißige Mithelfer*

Taekwon-Do

German-Cup

Am Samstag, den 17. Juni war es wieder soweit, dass wir mit 7 Teilnehmern zu dem Partnerverein in Quedlinburg fuhren. Es fand der German-Cup statt.

Um 10 Uhr Aufstellung von 220 Teilnehmer aus 30 Vereinen und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des Verbandes.

Dann ging es auf drei Kampfflächen mit den Disziplinen los, mit Team-TUL (Formen) und Einzeltul, danach erfolgte Kampf. Aufgrund des Kampfrichter mangels kam es auf einigen Flächen zu zeitlichen Verzögerungen. Somit liefen manchmal 2 Teilnehmer von uns auf verschiedenen Kampfflächen gleichzeitig, somit konnte ich die Teilnehmer nicht coachen.

In den Disziplinen TUL (Formen) konnte Peer Geister den 3. Platz und Wilfried Koch ebenfalls den 3. Platz erringen. In den Disziplinen Kampf konnte Charlotte Münster-



mann den 2. Platz und Andreas Lehrke ebenfalls den 2. Platz erreichen. Nochmals herzlichen Glückwunsch, macht weiter so!

Gerhard Will

Reise nach Inzell

Am 29.7.17 traten wir zu fünft aus der Taekwon-Do-Abteilung die lange Reise nach Bayern an, um für sechs Tage im Trainingslager in Inzell gemeinsam mit insgesamt 112 Kampfsportlerinnen und -sportlern aus ganz Deutschland zu trainieren, uns auszutauschen und Spaß zu haben.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren fand das Camp auf dem Gelände des „Sportcamps Inzell“, betrieben vom Bayerischen Landes-Sportverband, statt, wunderschön gelegen im Voralpenland. Bei

bestem Wetter trainierten wir fünf Stunden täglich, vormittags und abends, unter der Anleitung von insgesamt acht Anleitern (darunter drei Bundestrainer) unsere theoretischen und praktischen Fähigkeiten. Taekwon-Do besteht aus mehreren Elementen: Tul (Formen), Kampf, Selbstverteidigung, Team-Tul, Bruchtest sowie technisches Knowhow, die alle im Laufe der Woche besprochen und trainiert wurden. Das Training war also sehr abwechslungsreich gestaltet und wurde dem individuellen Leistungsstand angepasst, für jeden von den achtjährigen Weißgurten bis hin zu Erwachsenen mit dem 5. Dan und mehr war etwas dabei.

Der Nachmittag stand zur freien Verfügung und konnte zur Entspannung genutzt werden. Für alle Unermüdlichen wurden aber noch verschiedenste Aktivitäten angeboten, dazu gehörte Bogenschießen,



Abteilungsberichte

Klettern, eine geführte Mountainbike Tour und je ein Tischtennis- und Fußballturnier. Das Gelände bot außerdem noch einen eigenen Swimmingpool und mehrere Beachvolleyball- und Basketballfelder, die Möglichkeiten waren nahezu unbegrenzt.

Ein weiteres Highlight war es aber auch, sich mit so vielen Taekwon-Do-Begeisterten beim Grillen oder abendlichen Beisammensein austauschen zu können, ohne gleichzeitig unter dem Konkurrenzdruck eines Wettkampfes zu stehen :-). So wurden viele Kontakte neu geknüpft und alte Bekanntschaften aufgefrischt.

Nach einer Woche intensiven Trainings kamen wir erschöpft aber glücklich in Berlin an und freuen uns bereits auf das nächste Sommercamp in zwei Jahren.

Charlotte

TGW

Kirchwehye liegt bei Bremen

Wieder ist September – wieder sind Norddeutsche Meisterschaften im SGW/TGW – wieder dürfen wir weit fahren. Coole 6h Busreise bei Pieselwetter – 20 Mann/Frau in einem Zimmer – kein Problem wir nehmen's wie immer – Training noch am späten Abend – 59 GutsMuthser voll Elan – Wettkampftag gefühlte 12 Grad plus und Dauerregen – Minimäuse müssen draußen schwimmen – Orientierungslauf mit eingebauter Dusche – trotzdem alles super Zeiten

Turnen-Tanzen-Singen bei GuMu immer klasse anzuschauen – tolle Stimmung – viel Applaus – keinen hat es auf die Matte gehauen.

Lecker Essen – schwere Beine – trotzdem

in der Abendshow zu sehen – große Jungen dürfen Turnen – GuMu wieder voll dabei – super Party – tolle Tänze – Groß und Klein – irgendwann dann doch auf die Matratze fallen – schlafen alle seelig ein.

Danke an Verein und Eltern – super sind die GuMu-Trainer, oft im Wettkampf selbst dabei – alle haben Spaß zusammen – als Verein sind wir bekannt: GutsMuthser, die machen immer Stimmung und halten alle fest zusammen.

Simone

Unsere Norddeutschen Meisterschaften 2017

Am Freitag, den 8.9.2017 um 13 Uhr trafen sich alle gut gelaunten TGW-GutsMuths-Turner um sich gemeinsam auf den Weg nach Kirchwehye zu machen. Trotz der mindestens 6-stündigen Busfahrt waren alle motiviert und guter Laune. Nach einigen Umarmungen, vielen Motivationsrufen und weiteren Verabschiedungen ging es endlich los auf unsere Norddeutschen Meisterschaften. Vor Ort durften wir uns dann zu 60. in drei Klassenzimmern ausbreiten.

Mit unseren neu bekommenen frosgrünen T-Shirts machten wir uns auf den Weg, die Schule zu erkunden. Auf dem Schulhof fanden wir unsere Seelenverwandte, eine Mülltonne. Warum seelenverwandt? Die Mülltonne war natürlich auch „froschgrün“. Ziemlich aufgeregt gingen wir nach einem ausführlichen Abendessen schlafen.

In aller Früh machten sich die jeweiligen Mannschaften auf den Weg zu den Wettkämpfen. Den halben Tag regnete es, doch

Abteilungsberichte





Abteilungsberichte

davon ließen wir uns nicht unterkriegen und machten alle einen tollen Wettkampf. Wir Zwerge starteten mit einem super OL, was uns neue Motivation für den restlichen Tag gab. Nach dem OL ging es auch schon in rasender Geschwindigkeit zum Turnen. Trotz vieler Umstellprobleme – unsere tolle Le fehlte – überstanden wir das Turnen mit einer schönen Punktzahl. Anschließend ging die Suche nach der Tanzhalle los, was gar nicht so einfach war. Nach einer halben Stunde fanden wir sie und legten auch hier eine gute Performance ab. Am Nachmittag trafen sich einige GutsMuths-Mannschaften, um sich gegenseitig beim Werfen anzufeuern. Nach dieser Disziplin war für uns der Wettkampf geschafft und wir konnten uns endlich ausruhen und in Ruhe duschen. Etwas gesättigt und gestärkt ging auch die super Siegerehrung mit dem Turntiger und Co. los. In der Halle war eine gigantische Stim-

mung. Als unsere großen Jungs dann noch einmal turnen durften, wurde die Stimmung noch besser.

Es waren zwar nicht alle mit ihren Platzierungen 100% zufrieden, doch alle schluckten ihre Enttäuschungen runter und feierten den tollen Wettkampf auf der After Party. Beim Tanzen kann uns einfach niemand etwas vormachen. Hier merkt man echt, wie viel Spaß Turner haben können. Nach und nach gingen wir auch in unsere Zimmer, denn irgendwie steckt so ein Tag doch in den Knochen.

Morgens ging es dann zurück in unserem Bus mit einer super Stimmung. Ziele für nächstes Jahr wurden festgelegt wodurch es jetzt nur noch heißt: „Norddeutsche Meisterschaften 2018 – wir kommen“. Endlich in Berlin angekommen fielen bestimmt viele von uns glücklich und müde ins Bett.

Eure Zwerge

Hey du, wir suchen Dich!

Freitags ab 16:30 Uhr in der **Zinzendorfstraße**

Du hast Spaß am **Tischtennis**?

Die Mädchen und Damen der Tischtennisabteilung suchen neugierige Spielerinnen.

Alles was, du mitbringen musst, ist Spaß an unserem Sport. Schläger und alles weitere, was man so braucht, haben wir da. Wir bieten Dir eine Gemeinschaft und eine freundliche Atmosphäre. Und eine Trainerin, die Dich willkommen heißt. Erfolgsdruck können wir Dir leider nicht bieten, dafür ein tolles Miteinander.

Wenn Du noch Fragen hast, schreib eine Mail an
wsoluk@web.de oder frag Dani unter **0174 – 6774048**.

Wir freuen uns auf Dich!

Abteilungsberichte



Senioren-Freizeittreff

Unsere Ausflüge in den Sommerferien 2017

Wittstock/Dosse am 26. Juli

18 Reisende trafen sich auf dem Bahnsteig Gesundbrunnen und immer ging der Blick zum verhangenen Berliner Himmel. Nach 2 Stunden Fahrt, die schnell vergingen, auf zum Rathausplatz, dann zur Stadtmauer und zum Museum des 30-jährigen Krieges. Ein Doku-Film brachte uns die schreckliche Zeit nahe. Aber eine Sonderausstellung „Cartoons Jung + Alt“ nahm uns in den Bann und wir verließen schmunzelnd das Museum. Zum Mittagessen gingen wir in eine Pizzeria und, da der Regen einsetzte, von dort aus gleich über den Marktplatz in die nächste Bäckerei zu Kaffee und Kuchen. Dann auf zum Bahnhof, denn vor uns lagen noch 2 Stunden Bahnfahrt zurück nach Berlin. Wir hatten weniger Regen als die Daheimgebliebenen.

Park Babelsberg mit Schlossausstellung am 02. August

20 Ausflügler trafen sich auf dem Bahnsteig Zoo und wir fuhren mit der S-Bahn bis Babelsberg, dann bequem mit dem Bus zum Park. Schönes Wetter brachte gute Laune. Einige besuchten im Schloss die „Fürst Pückler Ausstellung“, wir anderen schlenderten durch die schönen Anlagen und genossen die Aussicht mit ihren Sichtsachsen über die Havel.

Nach Labung im Gartenlokal ging es zum Glienicker Jagdschloss durch den Park zur Glienicker Brücke zur Bushaltestelle und wir fuhren mit dem Bus zum Bahnhof

Wannsee. Vor dem Bahnhof gibt es kleine Lokaltäten und wir saßen und tranken Kaffee oder genossen Eis, es war ein gemütlicher Ausstieg aus einem schönen Tag. Die S-Bahn brachte uns zum Bahnhof Zoo zurück. Ein Ausflugstag wieder vorbei.

Calau am 09. August

23 Senioren wollten Calau erobern, vom Bahnhof Ostkreuz ging die Fahrt in einem neuen Zug los. Nach 1 ¼ Stunden kamen wir an. Vom Bahnhof in die Stadt lag ein etwas längerer Fußweg vor uns. Zuerst zur Info, dann zum Rathaus mit Marktplatz und hier gab es eine Pizzeria, denn die Mittagszeit war da, das Wetter war schön und man saß unter Sonnenschirmen und alle hatten Platz gefunden. Nach der Pause zogen wir durch das Städtchen und suchten die Calauer-Infotafeln, danach stellten wir fest, es ist noch früh am Tag. Also Freunde – wir fahren mit „Runzelpass“ und BB-Ticket weiter nach Lübbenau Richtung Berlin. Von Calau fährt ein Bus nach Lübbenau. Dieser fuhr zum Bahnhof Calau und einige Aufgeschreckte stiegen trotz meiner Zurufe aus. Jetzt waren wir nicht mehr 23 Senioren. Wir anderen hatten eine schöne Fahrt mit einem netten Fahrer, einen neuen Bus und nur GutsMuthser als Insassen. In Lübbenau auf dem Weg zum Hafen haben wir erst noch die Kirche besucht um dann am Hafen Eis und Kaffee zu genießen. Später ging es müde aber zufrieden mit dem Zug zurück in die Heimatstadt Berlin.

Natur-Park-Südgelände am 16. August

13 Wetterunabhängige trafen sich auf dem S-Bahnsteig Priesterweg. Der Regen



Abteilungsberichte

strömte und es wurde nicht weniger. Ja, was nun? Es kamen Vorschläge und acht Leute fanden den Vorschlag ab in die Arkaden zum Potsdamer Platz gut. Elfi und Wolfgang wagten den Gang durch den Regen, denn sie waren mit Capes gut gewappnet. Auf in die Arkaden, dort hatten wir unser Plauderstündchen. Ehrhard als einziger Mann war uns treu geblieben. Es hat den ganzen Nachmittag nicht mehr geregnet.

Dampferfahrt nach Woltersdorf am 24. August

34 Wasserfreunde trafen sich auf dem S-Bahnsteig Treptower Park. Mit dem Rentnerticket kostete der Spaß zur Woltersdorfer Schleuse 15,30 Euro. Dafür 3 Stunden auf dem Dampfer („Dampfer“ sagt nur der Berliner), viel zu sehen gab es auf beiden Uferseiten der Spree, wenn man lange nicht hier war. Auf dem Müggelsee überraschte uns ein Regenschauer, danach gab es wieder Sonnenschein für den Rest des Tages. Die meisten von uns machten Mittagstrast im Gartenlokal zur Liebesquelle. Ehrhard ging zur Quelle, aber leider ist sie ausgetrocknet, trotz des vielen Regens in letzter Zeit. Dann ging es mit der histori-

schen Straßenbahn zum S-Bhf. Rahnsdorf und mit idealer Verbindung in Richtung Heimat. Damit ging uns er letzter Ausflug in den Sommerferien zu Ende.

Grillen auf der Wulle am 31. August

Die Ferien neigten sich dem Ende zu und als Abschluss wurde auf der Wulle gegrillt. Es war das 4. Jahr und dadurch ist es jetzt Tradition. Der Zuspruch lag bei 45 Teilnehmern. Es ist auch eine unkomplizierte Sache, da jeder sein Gedeck, Besteck und Glas mitbringt und dazu gute Laune. Da wir immer liebenswerte Helfer in unserer Abteilung hatten und haben (Einkaufen: Fleisch, Wurst, Getränke und Tische+Bänke aufstellen und einer der immer am heißen Grill steht und Elisabeth, die den Pflaumenkuchen backt), läuft so ein Grillabend immer harmonisch und fast professionell ab. Aber richtig perfekt wollten und wollen wir nicht sein, denn wir wollten auch mal meckern und lachen. Das Wetter hatte uns auf eine harte Probe gestellt, aber es war uns gut gesonnen.

Feriensommer ade, Sommer 2018 kommt bestimmt!

*Liebe Grüße
Monika*

Abteilung Freizeitsport für Sie und Ihn
Weihnachtsfeier am 7. Dezember 2017, 19:00 Uhr
im Restaurant „Cabinett“,
Joachim-Karnatz-Allee 45, 10557 Berlin
nahe Paulstraße, an der S-Bahn.

Inge und Burckhard Hoch
Tel.: 030 394 57 57



Abteilungsversammlung der Abteilung Freizeitsport für Sie und Ihn

Donnerstag, 16. November 2017, 19:30 Uhr
im Carl-Günther-Zimmer in der Wulle

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte
3. Entlastung
4. Abteilungssituation
5. Verschiedenes, Termine

An diesem Abend fällt das Training aus

Ulrich Dobrinz, Abteilungsleiter



Einladung

zur GuMu-Fete mit Musik und Tanz,
am **11. November 2017**
um **19 Uhr** in der **Wulle**

Eintritt 11,11€

dafür gibt es:

- Musik und Tanz aus allen Epochen
- 3 besondere Überraschungen
- das GutsMuths „selfmade“ Buffet



Lust auf Essen machen? Bitte in der Geschäftsstelle melden oder unter

info@tsvgutsmuths-berlin.de

Es wird prämiert.

Wir sehen uns am 11.11.2017

(Karten gibt es ab 04.10.2017 in der Geschäftsstelle)





GutsMuths Info



Adventsbasar in der Wulle

Auch dieses Jahr soll wieder unser traditioneller **Adventsmarkt** in den Räumen des TSV GutsMuths stattfinden.

Freitag, 01. Dezember 2017 von 15:30 Uhr - 19:00 Uhr

Ab September können sich alle Interessierten in der Geschäftsstelle des TSV GutsMuths anmelden. Bitte gebt bei der Anmeldung

Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail,

Art eurer hergestellten Sachen an und Tischanzahl (90x90 cm).

Es gibt nur eine begrenzte Anzahl an Tischen, sodass für jeden Teilnehmer 1 bis höchstens 3 Tische vorgesehen sind.

Wir freuen uns auch wieder über Stände an denen Kinder und Erwachsene selbst etwas gestalten können.

Es wird keine Standmiete erhoben, es ist kein Trödelmarkt.

Bitte nur möglichst selbstgestaltete Dinge anbieten. Keine Bücher, Spielzeug und CDs. Tische werden gestellt. Ab 1. November liegen Flyer zum Verteilen in der Geschäftsstelle aus.

Bitte helft mit die Veranstaltung in der Umgebung bekannt zu machen.

*Wir freuen uns auf viele Interessierte
Ingrid & Simone*





NEU - NEU - NEU - NEU - NEU

FITNESS- & GESUNDHEITSSTUDIO
im Sport- und Freizeitzentrum des TSV GutsMuths 1861 e.V.

Neue Beiträge für
Schüler/innen, Studierende und Auszubildende

20 € monatlich für Vereinsmitglieder
30 € monatlich für Nichtvereinsmitglieder
(Anmeldung für ¼, ½ oder 1 Jahr. Nachweis ist erforderlich.)

Wichtig:

Fitnessmitglieder mit bestehendem Vertrag werden gebeten, einen entsprechenden Nachweis vorzulegen.
(Reduzierung erfolgt dann ab dem darauffolgenden Monat)

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU

G U T S C H E I N

FITNESS- & GESUNDHEITSSTUDIO
im Sport- und Freizeitzentrum des TSV GutsMuths 1861 e.V.
Wullenweberstr. 15, 10555 Berlin, Tel.: (030) 393 24 40

- Wollen Sie individuell von sportlich und medizinisch ausgebildeten Trainern betreut werden?
- Wollen Sie Ihren Rücken und Kreislauf stärken, Ihre Gelenke mobilisieren und stabilisieren?
- Wollen Sie in einer familiären Atmosphäre, direkt an der Spree, etwas für Ihre Gesundheit tun?
- Wollen Sie noch mehr über uns erfahren?

Dann nutzen Sie diesen Gutschein für ein kostenloses Probetraining und rufen Sie uns an!

☎ (030) 393 24 40

Studieleiterin **Dagmar Kühn**

Kostenlose Zusatzangebote:

Viele Kurse dürfen zusätzlich besucht werden!

Die Sauna ist kostenlos!

Bundesweit in anderen Vereinsstudios trainieren!